

Marktgemeinde REICHENFELS

Bezirk Wolfsberg - Kärnten

9463 Reichenfels, Liftstraße 1 - DVR: 0093980



VERORDNUNG

der Marktgemeinde Reichenfels, Zl.: 120-2/6/2025, vom 21.10.2025, womit eine

halbseitigen Sperre bzw. Vollsperre von max. 3 Tagen und kurzfristige Vollsperren von ca. 15 bis 30 Minuten im Bereich St. Peter 12 (vlg. Pfeifferhube) bis Pfeiffersäge vom 21.10.2025 7:00 Uhr bis 14.11.2025 17:00 Uhr

für Böschungssicherungsmaßnahmen

verordnet wird.

Gemäß den §§ gemäß §§ 43, 44, 90 und 94 d Ziff. 16 der StVO 1960, BGBI Nr. 159/1960, zuletzt geändert durch BGBI. I Nr. 52/2024 wird verordnet:

§ 1

Die Marktgemeinde Reichenfels ist vom Beginn und dem Ende der Arbeiten umgehend zu informieren.

§2

Die Verkehrszeichen sind von der bauausführenden Firma, in Entsprechung der §§ 34, 48, 49 und 51 der StVO 1960 anzubringen.

§ 3

Die Ausführungen der Arbeiten haben in der Zeit vom 21.10.2025 bis 14.11.2025 (Mo-Fr von 07:00 bis 17.00 Uhr) zu erfolgen.

84

Die Baustelle ist gemäß den Richtlinien und Vorschriften für den Straßenbau (RVS) abzusichern und erforderlichenfalls ausreichend zu beleuchten.

§ 5

Baumaterialien udgl. sind mit Bauzaun abzusichern und bei Dunkelheit und schlechten Sichtverhältnissen ausreichend zu beleuchten

§ 6

Die Arbeiten dürfen nur bei Tageslicht und einwandfreien Sichtverhältnissen durchgeführt werden.

Die Gefahrenzeichen nach § 50 Z. 9 leg. cit. "BAUSTELLE" und das Vorschriftzeichen nach § 52 Ziff. 10a "30", ist 30 m vor der Baustelle anzubringen.

88

Bei <u>einseitiger Absperrung</u> ist das Vorschriftszeichen nach § 52 Ziff. 5a "Wartepflicht für oder bei Gegenverkehr" anzubringen. Bei einseitiger Absperrung ist nach eigenem Ermessen der bauausführenden Firma eine Ampel anzubringen.

§ 9

Während <u>der Sperre</u> ist das Vorschriftszeichen nach § 52 Ziff. 1 leg. cit. "FAHRVERBOT" anzubringen und die Straße mit Scherengittern abzusperren.

§ 10

Der Antragsteller ist angehalten, bei Blockierung derselben, die Anrainer rechtzeitig zu verständigen und sich über Ausfahrtsmöglichkeiten abzusprechen.

§ 11

Das Enden der Verbote und Beschränkungen ist durch das Vorschriftzeichen nach § 52 Ziff. 11 leg. cit. "ENDE von VERBOTEN und BESCHRÄNKUNGEN" jeweils nach den benützten Straßenabschnitten anzubringen.

§ 12

Die Verkehrszeichen sind im Mittelformat II in Entsprechung der Bestimmungen nach § 34 lig. cit. auszustatten und nach den §§ 48 und 51 leg. cit. durch den Antragsteller anzubringen.

§ 13

Einsatzfahrzeugen der Rettung, Feuerwehr und Exekutive ist die Fahrbahn nach erfolgter Absicherung für den Verkehr freizugeben.

§ 14

Nach Beendigung der Arbeiten sind nach Maßgabe der Verkehrssicherheit die Verkehrszeichen zu entfernen und somit die Verkehrsbeschränkung aufzuheben.

§ 15

Die Verordnung tritt mit der Anbringung der Absperrung in Kraft und wird mit deren Entfernung unwirksam.

§ 16

Übertretungen dieser Verordnung werden als Verwaltungsübertretung im Sinne des § 99 StVO geahndet.

Der Bürgermeister

Manfred Führer

angeschlagen am: 21.10.2025 abgenommen am:15.11.2025

Amt der Kärntner Landesregierung web: https://kagis.kin.gv.at/ ernall: kagis@ktn.gv.at

© Land Kärnten - KAGIS, BEV Keine Haftung für Verfügbarkeit, Vollstandigkeit und Richtigkeit der Darstellung.